

hel für Jhne Zurechten, sondern soll er selbsten schauen, wie mit Loblichen ständen sich Verstehen könne, und wann Er H.<sup>r</sup> Landamman desswegen mehr ein umfrag halten werde, sie ihme Vorauss Versichern, das sie nebst anderen darwider protestieren, und ein Landtssgmeindt begehren werden etc. westwegen Von disser sach bis dato nichtss ferners ist angebracht worden &&.<sup>ra</sup>.

1) Dieses Schreiben ist als "5.<sup>me</sup> Lettre" bezeichnet.

2) s. EA VII 2, 108 (Nr. 98) sowie Zurlaubiana AH 120/13

3) s. EA VII 2, 110 (Nr. 102)

4) s. Zurlaubiana AH 112/17Q

---

AH 112, 120<sup>v</sup>

## 23 F

1752 Juli 31., Altdorf

A

SCHREIBEN<sup>1</sup> VOM [URNER] LANDRAT GARDEHPTM. [JOSEF MARTIN FRIDLIN?] BRAND [AN HPTM. BEAT JAKOB JOSEF FELIX BRANDENBERG]

Gehört zu AH 112/23

---

"Der ... abscheidt [der Tagsatzung der III kath. Orte: SZ, NW und ZG vom 18. Mai 1752 in Buochs<sup>2</sup> - es ging dabei um die nach Ansicht von deren Inhabern widerrechtlich erfolgte Entlassung ihrer Kompagnien durch den Urner Karl Florian Jauch, Oberst im Dienste des Königreichs Beider Sizilien, vom Jahre 1747; davon betroffen waren u.a. die Halbkompagnien der drei Zuger Hauptleute Beat Jakob Josef Felix Brandenburg, Johann Kaspar Lutiger sowie des 1751 verstorbenen Beat Jakob Wickart -] habe Zue belesung bekommen, dissem nach scheint ess, dass denen [obgenannten] loblichen orthen ernst seye, und eintwederss auf eint oder andre manier Satisfaction haben wollen, Ess ist denen Jauchischen anhängeren alss [Karl Hieronymus und Martin Hieronymus] schmidt [=Schmid]<sup>3</sup>, [Landrat Franz Maria Josef Leonz] Crivelli, und [Zeugherr Franz Konrad Emanuel von] Roll<sup>4</sup> nicht zum besten bey der sach, Jnn Vorlesterem [Land-]Raht hat man dass antwortschreiben vom Napolit. hooff über den im monath martio h.<sup>rn</sup> obristen Jauch oberkeitlichen ertheilte 2 schreiben [von Landammann und Landrat von Uri] an denselben abgelesen, welchess in dem Tenor dass erstlichen Jhro Mayestet [König Karl VII.] mit lieb Vernohmen, dass H.<sup>r</sup> oberist Jauch sich durchauss seiner Conduites halber Justificiert, betreffendt aber dass anverlangen, oder reccommendation wegen accordierung neüwer Capitulation seye ess noch alzufruh. Jhr Mayestet wurde zu seiner Zeit dem Regiment seine Jntention schon wüssenhaft machen, auss disem schlies-

